



Werner J. Lübberink
Konzernbevollmächtigter
für das Land Nordrhein-Westfalen

Deutsche Bahn AG • GL-NRW • Willi-Becker-Allee 11 • 40227 Düsseldorf

Bürgermeister der Stadt Warendorf
Herrn Peter Horstmann
Lange Kesselstraße 4-6
48231 Warendorf

Bürgermeister der Stadt Telgte
Herrn Wolfgang Pieper
Baßfeld 4-6
48291 Telgte

— per E-Mail —

24. März 2025

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Horstmann,
sehr geehrter Herr Bürgermeister Pieper,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 7. März 2025 an den Vorstandsvorsitzenden der Deutschen Bahn AG. Herr Dr. Lutz hat mich gebeten, Ihnen aus Düsseldorf zu antworten.

Uns ist bewusst, dass die Verschiebung der gemeinsam geplanten Projekte der Bahnübergänge auf der Strecke 2013 eine schwierige Entscheidung war, die alle Beteiligten vor Herausforderungen stellt. Dennoch möchten wir Ihnen versichern, dass wir weiterhin an der Umsetzung dieser Maßnahmen arbeiten.

Wie Ihnen bereits mitgeteilt wurde, sind im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung des Bundes zwar erhebliche Mittel für die Eisenbahninfrastruktur vorgesehen. In der aktuellen Haushaltssituation reicht die konkrete Finanzierungszusage jedoch nicht aus, um alle Projekte – insbesondere solche mit einem Planungshorizont über das Jahr 2025 hinaus – vollständig abzusichern. Dies führt leider dazu, dass einige Projekte zeitlich verschoben werden müssen. Davon betroffen sind auch die Bahnübergangsmaßnahmen zwischen Telgte und Warendorf, die nun für das Jahr 2031 (Planungsabschnitt „Wallfahrt“) bzw. 2032 (alle weiteren Abschnitte) vorgesehen sind.

Wir begrüßen das Vorhaben aus den Sondierungsgesprächen, ein Sondervermögen Infrastruktur einzurichten. Ein Sondervermögen kann wesentlich dazu beitragen, dass die jetzt notwendigen Investitionen in die Schieneninfrastruktur umgesetzt und in den kommenden Jahren verstetigt werden. Auch begrüßen wir, dass die notwendigen gesetzlichen Regelungen zur Einrichtung des Sondervermögens Infrastruktur zügig auf den Weg gebracht werden sollen. Die Bahn-

...

Deutsche Bahn AG
Konzernbevollmächtigte
für das Land
Nordrhein-Westfalen
Willi-Becker-Allee 11
40227 Düsseldorf



2/2

und die Baubranche erhalten damit die nötige Perspektive für die grundlegend notwendige Erneuerung der Schieneninfrastruktur, so dass das anstehende Investitionsprogramm umgesetzt werden kann. Ob und welche Auswirkungen ein Sondervermögen auf die geplanten Bahnübergangsbesitzigungen auf der Strecke 2013 haben wird, ist noch nicht absehbar.

Trotz der aktuellen Verzögerung führen wir die Planungen kontinuierlich fort. Bereits jetzt haben wir die Genehmigungsunterlagen für die betroffenen Abschnitte erstellt und beim Eisenbahn-Bundesamt eingereicht. Wir planen, noch in diesem Jahr weitere Unterlagen zur Genehmigung einzureichen.

Seien Sie versichert, dass wir mit Hochdruck daran arbeiten, die notwendigen Voraussetzungen zur Umsetzung der Bahnübergangsmaßnahmen zu schaffen. Selbstverständlich werden wir Sie weiterhin über alle Entwicklungen auf dem Laufenden halten.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Deutsche Bahn AG

A handwritten signature in blue ink, appearing to read "Werner J. Lübberink".

Werner J. Lübberink